



Klassenlager 6. Kl. Yvonne Schnellmann -> Seite 3 (Foto: M. Schnellmann)

Freundlicher Umgang

Bereits ist das aktuelle Schuljahr in vollem Gange, alle Kinder sind zurück in der Meiliwiese, und nach dem sonnigen Sommer werden die Tage wieder kürzer.

Für dieses Schuljahr haben wir das Elternkontaktheft weiter entwickelt. Dazu haben Ihre Antworten zur Elternumfrage im November 2012 beigetragen. Eine der Rückmeldungen war, dass die Umgangssprache unter den Schulkindern da und dort verbessert werden könnte. Dafür haben wir im laufenden Schuljahr den Entwicklungsschwerpunkt «Freundlicher Umgang unter den Schülerinnen und Schülern» gesetzt. Wir arbeiten mit dem Modell der gewaltfreien Kommunikation von Marshall B. Rosenberg. Dieses soll Menschen ermöglichen, so miteinander umzugehen, dass die Kommunikation zu mehr Vertrauen und Freude am Leben führt und empathische Beziehungen fördert. Man spricht auch von Giraffensprache. Warum Giraffe? Die Giraffe hat einen langen Hals – und deshalb auch einen grossen Überblick über die gesamte Situation. Sie erkennt alle Aspekte, beachtet sich selbst und auch den anderen. Noch wichtiger: Die Giraffe ist das Landtier mit dem grössten Herzen. Ihr Kommunikationsstil ist deshalb mitfühlend, verständnisvoll, also «gewaltfrei». «Giraffensprache» verbindet. Sprechen wir «Giraffensprache», dann gibt es in unserer Kommunikation und in unseren Beziehungen niemanden, der gewinnt und vor allem niemanden, der verliert. Wir sind uns bewusst, dass die Eltern viel zum guten Gelingen beitragen können, in dem sie auf einen verständnisvollen Umgang und mitfühlende Sprache zuhause achten. Wir freuen uns, daran zu arbeiten.



Nach den Herbstferien sind Sie wie jedes Jahr zu den Elternbesuchsmorgen eingeladen. Da die Pausenhallen eine ausgeprägte Akustik aufweisen und es rasch laut wird, bitte ich Sie wiederum, Folgendes zu berücksichtigen: Alle Eltern achten ab Betreten des Schulgebäudes auf die «Murmekultur». Ihre Rücksichtnahme trägt zu einem angenehmen und ungestörten Unterrichten bei. Auch Kinder und Lehrpersonen arbeiten daran und versuchen möglichst leise durch die Pausenhallen zu gehen. Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie pünktlich auf Lektionsbeginn anwesend sind. Natürlich freuen wir uns, wenn Sie in der grossen Pause (09.45 Uhr bis 10.15 Uhr) in der Pausenhalle (Trakt orange) die traditionelle Kaffeestube des ElternForums besuchen.

Ich danke Ihnen für Ihr Interesse und freue mich auf Ihren Besuch.

Schulleiter

Marcel Majoleth

News

Liebe Eltern

Das neue Schuljahr hat gestartet und Sie haben den ersten Elternabend bereits hinter sich.

Sinn und Zweck des ElternForum Meiliwiese wurde Ihnen vorgestellt und Sie haben aus Ihrer Klasse ein bis zwei Mitglieder in das ElternForum gewählt.

Am 17. September traf sich der neu formierte Vorstand bereits zur ersten Sitzung. Er ist das organisierende Gremium des ElternForums und koordiniert die Arbeiten rund um das ElternForum für die Amtsdauer von einem Jahr. An der ersten Sitzung ging es primär darum, sich gegenseitig kennenzulernen, einen Überblick über die laufenden Aktivitäten des Schuljahres 2013/2014 zu bekommen und das Elternkafi im November vorzubereiten.



Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns als Vorstand vorstellen:

Beat Bünzli,
Andrea Aeberhard,
Silvia Nigg,
Markus Stocker,
Angela Stöhr,
Alexandra Zehnder,
Adriano Rapuano (v.l.n.r.)

Am Montag, 4. November 2013 führen wir das nächste Elternkafi des ElternForums Meiliwiese durch. Diskussions- Inseln mit den folgenden Themen sind vorgesehen:

- Mobbing unter Kindern
- Hausaufgaben
- Kommunikation zwischen Eltern und Lehrpersonen

Wir laden Sie herzlich ein zum gemütlichen Elternkafi, zu einem ungezwungenen Austausch unter uns Eltern mit Lehrpersonen und Mitgliedern des Elternforums Meiliwiese. Ein interessanter, spannender Abend ist garantiert.

Anmelden können Sie sich mit der beiliegenden Einladung oder per Mail an unsere Mailadresse elternforum-meiliwiese@gmx.ch bis am 30. Oktober 2013.

Markus Stocker

Herzlich Willkommen



Bettina Corday

Im Jahr 2004 schloss ich die Ausbildung zur Primarlehrerin ab. Danach startete ich mit Stellvertretungen an der Mittel- und Unterstufe. Rund fünf Jahre unterrichtete ich dann in Meilen an der Mittelstufe. Mich zog es in die Ferne, genauer nach Nordamerika, wo ich meine Englischlehrerausbildung abschloss und danach mit dem Fahrrad die Nordwestküste Amerikas erkundete. In meiner Freizeit bin ich gerne wandernd und Rad fahrend unterwegs, bin handwerklich kreativ oder lese ein gutes Buch. Im September des letzten Jahres kam unser Sohn Laurin zur Welt. Jetzt freue ich mich, im neuen Schuljahr, nebst dem Muttersein wieder in den Schulalltag einzutauchen. Nebst der Begabten- und Begabungsförderung an der Unterstufe, werde ich zusammen mit Catherin Röder an der 2. Klasse im Schulhaus Meiliwiese unterrichten.



Dorothee Goetschel

Auf der Forch aufgewachsen und in Egg zuhause freue ich mich auf meinen Arbeitsort im Zürcher Oberland! Nach 15 Jahren Berufs-praxis als Klassenlehrerin in der Primarstufe bin ich neugierig auf den beruflichen Neuanfang im Schulhaus Meiliwiese: In den beiden 1. Klassen von Jasmin Thürig und Simone Jann unterrichte ich Deutsch als Zweitsprache (DaZ)-, Teamteaching- und Förderstunden, dazu erteile ich einen Tag pro Woche Klassenunterricht.



Regula Kuratli Pierhöfer

Seit anfangs Schuljahr bin ich neu im Schulhaus Meiliwiese. Ich arbeite als Psychomotoriktherapeutin gemeinsam mit Monika Gasser an der Therapie-stelle und bin jeweils am Montag und am Dienstag hier. Nach 12 Jahren in Glattbrugg hat es mich wieder zurück ins Zürcher Oberland gezogen, wo ich zuvor schon sieben Jahre beim Schulpsychologischen Beratungsdienst des Bezirks Hinwil in Bubikon gearbeitet hatte. Vor meiner Ausbildung am Heilpädagogischen Seminar Zürich führte ich während fünf Jahren einen Kindergarten. Bewegung ist ein Thema, welches mich nicht nur im Beruf beschäftigt und fasziniert, sondern auch in meiner Freizeit. Yoga steht momentan als Ausgleich zu Beruf und Familienleben im Vordergrund. Auch Lesen und «draussen sein» gehören zu meinen Lieblingsbeschäftigungen. Mit meinen zwei Töchtern und meinem Mann wohne ich seit längerer Zeit in Uster.



Monika Nabat

Seit Schuljahresbeginn unterrichte ich im Kindergarten Fröschelezen 1 als Kindergärtnerin. Meine Ausbildung habe ich vor vielen Jahren absolviert. Danach habe ich fast zehn Jahre im Kanton Thurgau einen Kindergarten geführt. Nach dem Umzug in den Kanton Zürich arbeitete ich als Kindergärtnerin in Oberglatt in einer multikulturellen Schule. Die letzten fünf Jahre war ich als Co-Schulleiterin tätig. Um meinem 4-jährigen Sohn mehr Zeit widmen zu können, habe ich mich entschlossen, wieder als Lehrperson tätig zu sein. Mit viel Freude und Motivation habe ich den Kindergarten Fröschelezen 1 übernommen. Meine Freizeit gehört vor allem meinem Sohn. Ausserdem reise und lese ich gerne.



Jasmin Thürig

Nachdem ich für längere Zeit nach Australien reiste und auch schon einige Male als «Backpacker» in Asien unterwegs war, begann ich mein Studium an der Pädagogischen Hochschule. Nebenbei arbeitete ich während gut zwei Jahren in Zürich an einer privaten Nachhilfeschool, was mich sehr bereicherte. Das zweitletzte Semester verbrachte ich im Süden von Frankreich um meine Sprachkenntnisse aufzubessern. Zurück in der Schweiz absolvierte ich das letzte Praktikum in der damaligen 3. Klasse an der Meiliwiese und bekam so einen guten Einblick in das Schulhaus, lernte das Team kennen und konnte mir sogleich sehr gut vorstellen, ebenfalls in der Meiliwiese zu arbeiten. Kaum ein halbes Jahr später war es dann so weit und ich durfte meinem ersten Klassenzug mit meiner jetzigen 1. Klasse starten. Seither konnte ich schon viele wertvolle und auch spannende Erfahrungen sammeln und freue mich auf eine weiterhin bereichernde und interessante Zeit.

Einladung Besuchsmorgen

Vom **Montag, 4. November bis Mittwoch, 6. November 2013**, finden die Eltern**besuchsmorgen** an der Schule Meiliwiese statt. Wir laden Sie herzlich dazu ein und freuen uns auf Ihren Besuch. Bitte beachten Sie die Startzeiten der Unterrichtslektionen:

08.15 Uhr, 09.00 Uhr, 10.15 Uhr, 11.00 Uhr.

Wir danken für Ihren pünktlichen Besuch zu den Lektionsanfangszeiten. Während des Unterrichtes bitten wir Sie, nicht mit anderen Besuchern zu sprechen. Für Gespräche eignet sich die Kaffeestube des ElternForums Meiliwiese in der Pause von 09.45 bis 10.15 Uhr im Trakt orange.

Das Schulteam Meiliwiese

Externe Evaluation - Elterninterviews

In der Zeit vom 11. – 13. November 2013 finden die Besuche der Fachstelle für Schulbeurteilung statt. Während diesen drei Tagen werden sämtliche Kindergartenabteilungen und Klassen im Unterricht besucht und alle an der Schule Beteiligten mittels Interview befragt. Auch Sie als Eltern werden um Ihre Meinung zur Schule gebeten. Einige von Ihnen werden daher von uns direkt angefragt, daran mitzuwirken. Besten Dank bereits jetzt für Ihre wertvolle Mitarbeit.

Das Schulteam Meiliwiese



Schnee, Lagerfeuer & Zaubertricks

Am Montag besuchten wir das Bündner Naturmuseum in Chur. Dort gab es zum Beispiel lebende Zwergmäuse und ausgestopfte Tiere und Tierkot zu sehen. Nach zwei Stunden genossen wir auf einem Spielplatz unseren Zmittag. Danach fuhren wir mit dem Postauto nach Valbella. Vom Dorf aus mussten wir zum Hinwilerhaus hinauf wandern. Als wir das Haus erreicht hatten, durften wir erstmal unsere schönen Zimmer beziehen und «einpuffen». Die Jungs konnten im Nebenhaus übernachten. Nach langer Freizeit trafen wir uns am Abend zum Jassen. Es machte uns allen sehr viel Spass und danach gingen wir schlafen. Ab 22 Uhr durften wir leider nicht mehr schwatzen und mussten uns aufs Ohr hauen.



Als wir am Dienstag Morgen aufstanden und aus den Fenstern schauten, entdeckten wir den Schnee und alle waren sehr überrascht. Wir machten uns bereit für das Morgenfitness, das wir von Dienstag bis Donnerstag machten. Nach dem Morgenfitness genossen wir das leckere Morgenessen. Zum Zmittag assen wir dann eine leckere Kürbissuppe. Besonders lustig war der Foto – OL am Nachmittag. Es dauerte lange, bis wir alle Posten abgestempelt hatten. Am meisten hat uns gefreut, dass wir auch ins Dorf gehen und uns Sachen kaufen durften. Die Süssigkeiten aber mussten wir abgeben. Am Abend sassan wir um das Lagerfeuer und erzählten uns Gruselgeschichten. Und es war wirklich gruselig: Das Licht im Haus ging immer wieder an und aus, obwohl niemand drin war. Während dem Geschichten erzählen genossen wir leckere Schokoladenbananen. *(Milica und Sara)*



Am Mittwoch machten wir einen coolen Haus-OL. Wir mussten 50 Fragen beantworten, die nicht immer ganz einfach waren. Danach starteten wir unsere selbst geplante Olympiade. Die Olympiade war sehr abwechslungsreich und witzig. Es gab Eierläufe, Hürdenlauf, Sackhüpfen, Glücksspiele und Büchschenschiessen. Zum Abendessen gab es drei verschieden farbige Risottos. Später hatten wir unseren bunten Abend. Dabei waren Tänze, Quize, Pantomimen, Theater und Zaubertricks. Die Zaubertricks von Milica und Melisa waren besonders lustig. Nach diesem aufregenden Tag waren die meisten sehr müde und schliefen schnell ein, obwohl einige noch lange gequatscht haben.

Am Morgen starteten wir bereits mit dem Morgenfitness. Es war sehr anstrengend und wir sind fast zusammengeklappt. Nach dem Frühstück gingen wir auf eine Tageswanderung, die uns sehr Spass gemacht hat. Von der Wanderung aus sahen wir die zweitlängste Rodelbahn der Welt.



(Fotos: M. Schnellmann)

Als wir an der Rodelbahn vorbei wanderten, gab es eine tolle Nachricht. WIR DÜRFEN RODELN!!! Es hat uns riesigen Spass gemacht in dem Rodelschlitten herunter zu sausen. Als wir zurück ins Haus kamen, gab es leckere Spaghetti. Danach starteten wir mit dem Abschlussabend. Wir beendeten unseren bunten Abend und «werwölfelten». Werwölfeln ist ein tolles Spiel. Es gibt verschiedene Figuren wie zum Beispiel die Hexe, der Jäger, den Amor, die Werwölfe und noch viele mehr. Dann war auch schon der letzte Tag vorbei und wir legten uns müde ins Bett.

Am Freitag war der Putztag. Man musste alles sauber putzen, was auch seinen guten Grund hatte. Um 11 Uhr machten wir uns auf den Heimweg - und kamen heil in Hinwil an. *(Stephanie und Mila)*

Agenda 2013/14

Damit Sie auf dem Laufenden sind.

Wochentag	Datum	Aktivität	Hinweis
Samstag - Samstag	05. - 19. Oktober 2013	Herbstferien 2013	
Freitag	01. November 2014	Räbeliechtli - Umzug	18.00 Uhr
Montag - Mittwoch	04. - 06. November 2013	Elternbesuchsmorgen	
Montag	04. November 2013	Elternkafi	20.00 Uhr Anmeldung liegt bei
Freitag	20. Dezember 2013	Jahresschlussmorgen	Information folgt
Samstag - Samstag	21. Dezember 2013 - 04. Januar 2014	Weihnachtsferien 2013 - 2014	
Freitag	31. Januar 2014	Zeugnisabgabe	
Samstag - Samstag	15. Februar - 01. März 2014	Sportferien 2014	
Mittwoch	16. April 2014	Schulinterne Weiterbildung	schulfrei
Donnerstag - Samstag	17. April - 03. Mai 2014	Frühlingsferien 2014	
Freitag	30. Mai 2014	Tag nach Auffahrt (Brückentag)	schulfrei
Montag	09. Juni 2014	Pfingstmontag	schulfrei
Dienstag	10. Juni 2014	Schulinterne Weiterbildung	schulfrei
Freitag	13. Juni 2014	Nachtwanderung Schule Meiliwiese	Information folgt
Samstag - Samstag	12. Juli - 16. August 2014	Sommerferien 2014	

Schule Meiliwiese

Schulleitung Meiliwiese
Gemeindehausstrasse 3
8340 Hinwil
Telefon 043 843 18 88
www.meiliwiese.ch

Schule Meiliwiese
Gemeindehausstrasse 3
8340 Hinwil
Telefon 043 843 18 18
www.meiliwiese.ch

Kindergarten Fröschlezen 1
Schweipelstrasse 18
8340 Hinwil
Telefon 044 937 37 41
www.meiliwiese.ch

Schuladressen

Elternforum
Meiliwiese
Markus Stocker
elternforum-meiliwiese@gmx.ch
www.elternforum-meiliwiese.ch

Impressum

Redaktion:
SL Marcel Majoleth
Schulteam Meiliwiese
Schülerinnen
& Schüler

mail Schulleitung
schulleitung.meiliwiese@schulehinwil.ch

Kindergarten Meiliwiese
Gemeindehausstrasse 3
8340 Hinwil
Telefon 043 843 18 08
www.meiliwiese.ch

Kindergarten Fröschlezen 2
Schweipelstrasse 18
8340 Hinwil
Telefon 044 937 41 08
www.meiliwiese.ch

Schulverwaltung Schule Hinwil
Dürntnerstrasse 10
8340 Hinwil
Telefon 044 938 11 55
www.schulehinwil.ch

Schlussredaktion und
Gestaltung:
Friedrich Joss
Druck:
Druckerei Sieber Hinwil

mail Lehrpersonen
vorname.nachname@schulehinwil.ch

